

Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt
Herausgeber: Franz Josef Gassmann
Band: 3 (1790)
Heft: 8

Rubrik: Fruchtpreise

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

einliefern. Zumalen aber in Ermanglung der erfor-derlichen Schriften auf vergebliche Ansuchung der-selben mit dem Verein fortgefahren, und die Nach-suchung, der durch die Zeit und häufige Verstück-lungen unkennbar gewordenen Unterpänder dem Lehenherrn selbst zu untersuchen überlassen würde; welches dann doppelte Kosten, Mühe, verdrüsliche Auftritte, vielleicht gar Rechtshändel nach sich zie-hen dörste.

Unterm 11ten Hornung verlohr Jemand einen franzö-sischen Schlüssel. Dem Finder ein angemessenes Trinkgeld.

Dr. Parlasca und Comp. unter der Schützenzunft hat einen prächtigen Vorrath von den schönsten englischen und französischen Kupferstichen, und vortrefflichen Musikstücken; auch sind bey ihm zu haben englische und andere gute Brillen, Federmesser, Uhrenketten, Schlüssel, Scheren, Schnallen, Pomade und wohl-riechende Wässer; auch italienische Violin Saiten. Verschiedene Gattungen Seiden zum Stricken und Nähen. Alles um einen billigen Preis.

Jüngsthin verlohr Jemand eine große messinge Laterne innen mit drey Liechtern versehen, oben mit drey Knöpfen, dem Wiederbringer ein Trinkgeld, wenn er sie auch schon bey Tage bringen würde.

Fruchtpreise.

Kernen 20 Bz.

Mühlengut 15, 14 Bz. 2 fr.

Roggen 13 B. 2 fr. 13 B.

Wicken 11, 10 Bz. 2 fr.